

Ulrich von Hütten

J ' O - -faj> vn L hyv^i. C ^

HUMANIST
PUBLIZIST
1488-1523

Katalog
zur Ausstellung des
Landes Hessen
anlässlich des
500. Geburtstages

bearbeitet von
Peter Laub

Inhaltsverzeichnis

<i>Peter Laub</i>	Zur Konzeption der Ausstellung und zum Katalog	17
<i>Franz Rueb</i>	„Die Freiheit und das Himmelreich gewinnen keine Halben“	19
<i>Volker Press</i>	Ulrich von Hütten und seine Zeit	25
	I. Spuren von Huttens Persönlichkeit	
	Vorbemerkung	
<i>Hans Körner</i>	Die Familie von Hütten. Genealogie und Besitz bis zum Ende des Alten Reiches	57
<i>Josef Leinweber</i>	Ulrich von Hütten und das Kloster Fulda	79
<i>Berthold Jäger</i>	Die Beziehungen zwischen dem geistlichen Fürstentum Fulda und der Familie von Hütten	87
<i>Richard Schmitt</i>	Aus dem Zentrum des Hochstifts verdrängt. Die Herren von Hütten im Gebiet des Würzburger Bischofs	103
<i>Klaus Peter Decker</i>	Die Besitzungen der Familie von Hütten und die territoriale Situation im oberen Kinzgraum um 1500	113
<i>Renate Nettner-Reinsei</i>	Die zeitgenössischen Bildnisse Ulrichs von Hütten	119
	II. Ulrich von Hütten als Ritter	
	Vorbemerkung	
<i>Hans Körner</i>	Die Anfänge der fränkischen Reichsritterschaft und die Familie von Hütten	139
<i>Joseph Morsel</i>	Die Hütten - Thüngen - Beziehungen im späten Mittelalter. Ulrich von Hütten und die Ritterschaft	143
	III. Ulrich von Hütten als Humanist	
	Vorbemerkung	
<i>Peter Laub</i>	Ulrich von Hütten und die Kunst? Bild und Wort in der frühen Reformationszeit	157
<i>Ralf-Rüdiger Targiel</i>	Ulrich von Hütten und Frankfurt (Oder). Zu den ersten Stationen seines humanistischen Bildungsweges	167
<i>Heiko Wulfert</i>	Ulrich von Hütten und Albrecht von Mainz	175
<i>Winfried Frey</i>	Multum teneo de tali libro. Die Epistolae Obscurorum Virorum	197
<i>Winfried Trillitzsch</i>	Der Brief Ulrichs von Hütten an Willibald Pirckheimer	211

17	<i>Paul Gerhard Schmidt</i>	Ulrich von Hütten als humanistischer Dichter	231
19	<i>Klaus Arnold</i>	poeta laureatus - Die Dichterkrönung Ulrichs von Hütten	237
25		IV. Ulrich von Hütten als politischer Publizist	
		Vorbemerkung	
	<i>Manfred Meyer</i>	Hütten und Luther	251
57	<i>Barbara Kömeker</i>	Das Huttenbild in den Flugschriften der frühen Reformationszeit	271
79	<i>Barbara Kömeker</i>	Germanenideologie und die Anfänge deutschen Nationalbewußtseins in der Publizistik Ulrichs von Hütten	279
87	<i>Volker Press</i>	Franz von Sickingen, Wortführer des Adels, Vorkämpfer der Reformation und Freund Huttens	293
103		V. Ulrich von Huttens Ende	
113		Vorbemerkung	
	<i>Michael Peschke</i>	Ulrich von Hütten und die Syphilis	309
	<i>Heinz Holeczek</i>	Hütten und Erasmus. Ihre Freundschaft und ihr Streit	321
	<i>Fritz Büsser</i>	Hütten in Zürich	337
		VI. Nachleben und Rezeption	
	<i>Wilhelm Kreutz</i>	Der „Huttenkult“ im 19. Jahrhundert	347
	<i>Artur Brall</i>	Hütten im Epos. Problemreicher Held und problematische Gattung	359
	<i>Heinz Rölleke</i>	Conrad Ferdinand Meyers Versepos „Huttens letzte Tage“	373
	<i>Eckhard Bernstein</i>	Ulrich von Hütten im Dritten Reich	383
	<i>Peter von Matt</i>	Der Zwiespalt der Wortmächtigen in der Geschichte. Eine Überlegung an Huttens Grab	399
	<i>Renate Nettner-Reinsel</i>	Lebenslauf Ulrichs von Hütten	405
	<i>Helmut Speisberg</i>	Veröffentlichungen Ulrichs von Hütten	412
		Katalog	442
		Autorenverzeichnis	458
		Ausgewählte Literatur	460
		Personenregister	463
		Fotonachweis	466